



An die Leser auf der Gemeinde-website

Für meine Gemeinde geb ich alles!

Freiwilliger Gemeindebeitrag 2014

Sehr geehrter Leser im Internet,

„Ich geb' alles“, das sagt man nicht nur, wenn man alles hergibt, sondern auch, wenn sich jemand mit voller Kraft für etwas einsetzt. Wir sind dankbar, dass wir in der Gemeinde Mitarbeiter haben, die an ihrer Stelle in der Gemeinde alles geben. Die sich ins Zeug legen, planen, kreativ werden, immer wieder Zeit frei machen und in Gesprächen das weitergeben, was ihnen selbst wichtig geworden ist. In den Jugendgruppen, im Frauenkreis, im Buchcafé, im Sport oder beim Musizieren, im Kirchengemeinderat oder in den Gottesdiensten und an ganz vielen anderen Stellen ... dort, wo wir etwas für Andere geben, da geben wir alles für die Gemeinde.

Damit Gemeinde lebt, braucht es solche Mitarbeiter. Es braucht aber auch die Rahmenbedingungen, dass dieser Einsatz gebracht werden kann. Je mehr wir als Gemeinde veranstalten und je mehr wir anbieten, desto mehr müssen wir auch an eigenen Mitteln aufbringen.

Darum bitten wir Sie auch in diesem Jahr wieder um einen freiwilligen Gemeindebeitrag. Damit können wir gezielt Projekte fördern und unterstützen, die Ihnen und uns besonders wichtig sind. Wir stellen Ihnen nun 3 Projekte vor, die für uns als Kirchengemeinde in nächster Zeit im Vordergrund stehen. Gerne dürfen Sie Ihren freiwilligen Gemeindebeitrag auch einem anderen Arbeitsbereich in unserer Gemeinde zukommen lassen. Durch Ihre gezielte Zuwendung gestalten Sie unsere Gemeinde aktiv mit.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Im Namen des Gesamtkirchengemeinderates Bernloch-Meidelstetten grüße ich Sie ganz herzlich.

Pfarrer Stefan Mergenthaler

Pfarrer Stefan Mergenthaler

Hans-Reyhing-Weg 26
D-72531 Hohenstein-Bernloch

Telefon 07387-273
Fax 07387-8284

pfarramt.bernloch@elkw.de

25.10.2014

Bankverbindungen der
Kirchengemeinden
Bernloch / Meidelstetten mit Oberstetten:

Ev. Kirchengemeinde Bernloch-
Meidelstetten (Spenden):
IBAN: DE27 6006 9904 0013 5250 00
BIC: GENODES1RUW
VR-Bank Alb e.G.

Ev. Kirchenpflege Bernloch-Meidelstetten
(Zahlungsverkehr):
IBAN: DE82 6405 0000 0001 0092 68
BIC: SOLADES1REU
Kreissparkasse Reutlingen

Alte Bezeichnung:
Kontonummer 1009268
Kreissparkasse Reutlingen
BLZ 640 500 00



Projekt 1: Bauliche Maßnahmen in den Kirchen

In unseren Kirchen gibt es kleine Maßnahmen, die wir angehen wollen.

In der Bernlocher Kirche wollen wir im kommenden



Jahr einen barrierefreien Zugang ermöglichen. Wir wollen eine Rampe bauen,

so dass man ohne Stufen überwinden zu müssen in die Kirche gelangen kann. Außerdem soll die Beleuchtung verbessert werden. Die Genehmigung dafür, das anzugehen, ist bereits da.



In Meidelstetten müssen wir an der Westseite der Kirche die Fenster ersetzen sowie Putzarbeiten vornehmen.

Für alle diese Vorhaben ist ihre Spende in Projekt Nr. 1.



Projekt 2: Ein Projekt in der Arbeit mit Kindern

Ende Oktober gibt es wieder etwas Besonderes für die Kinder in unserer Gemeinde: An 3 Tagen wird ein Musical einstudiert und dann aufgeführt. Dafür haben wir erfahrene Anleiter eingeladen.

Im nächsten Jahr ist wieder eine Kinderbibelwoche angedacht. Außerdem wird der Ballontag des evang. Jugendwerks für alle Jungscharen in unserer Gemeinde stattfinden. Große Erlebnisse hängen auch meist mit großen Kosten zusammen. Mit Ihrem Beitrag investieren Sie ganz konkret in die Kinder- und Jugendarbeit.



Projekt 3: Ausstattung für Medien in den Kirchen

Das Wort Gottes hören, in die Musik mit einstimmen und von überall gut sehen, das soll beim Gottesdienst für alle möglich sein. Deshalb möchten wir beide Kirchen durch die Ausstattung mit Beamer und Leinwand aufwerten und zukunftsfähig machen. Wir schaffen so neue Möglichkeiten für die Gottesdienste. Der Einsatz von Bildern und auch neuen Medien soll im späten Gottesdienst möglich gemacht werden, ohne dass jedes Mal ein großer Aufwand für den Aufbau betrieben werden muss. Den Predigttext und die Abkündigungen kann man dann mitlesen. Für das Singen neuer Lieder ist das ebenfalls eine Erleichterung. Gleichzeitig können wir dadurch auch den Papierverbrauch beim Druck von Liedblättern einsparen. Zusammen mit der neuen Ton-Anlage sind unsere Kirchen dann gut ausgerüstet.

